

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg | Postfach 21 07 55 | 76157 Karlsruhe

An die
Damen und Herren
von Presse, Hörfunk, Fernsehen
und Fotoredaktionen

**Landesmedienzentrum
Baden-Württemberg**
Moltkestraße 64
76133 Karlsruhe
Telefon 0721 8808-0
Telefax 0721 8808-68
lmz@lmz-bw.de
www.lmz-bw.de

Susanne Onnen M.A.
Tel.: 0721 8808-24
Fax: 0721 8808-68
E-Mail: onnen@lmz-bw.de

Az: On

28.10.2014

PRESSEMITTEILUNG

Neuer Verwaltungsratsvorsitzender am Landesmedienzentrum Baden-Württemberg – Landrat Jürgen Bäuerle (Rastatt) als Nachfolger von Landrat i.R. Dirk Gaerte gewählt

Rastatt/Karlsruhe: Nach langjähriger Mitgliedschaft im Verwaltungsrat des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg (LMZ) und sehr erfolgreicher Tätigkeit als Vorsitzender des Verwaltungsrates wurde Landrat i.R. Dirk Gaerte (Sigmaringen) kürzlich im Rahmen einer Verwaltungsratssitzung im Landratsamt Rastatt verabschiedet.

Ebenfalls im Rahmen dieser Sitzung wurde Rastatts Landrat Jürgen Bäuerle einstimmig zum Nachfolger gewählt.

Landrat i.R. Dirk Gaerte wirkte seit Gründung des Landesmedienzentrums im Verwaltungsrat mit – zunächst als stellvertretendes, dann als ständiges Mitglied der Verwaltungsrates. Am 28.05.2008 wurde er in Freudenstadt zum Vorsitzenden des Verwaltungsrates gewählt. In der Zeit seines Vorsitzes konnte sich das Landesmedienzentrum zu einem hochakzeptierten Kompetenzzentrum in allen Medienfragen entwickeln.

Nach der Wahl zum neuen Verwaltungsratsvorsitzenden des LMZ leitete Landrat Bäuerle sogleich seine erste Verwaltungsratssitzung, in der wichtige Entscheidungen zur Stärkung des Landesmedienzentrums getroffen wurden. Landrat Bäuerle betonte die Bedeutung eines Landesmedienzentrums in einer von Medien geprägten Zeit: „Unsere Kinder brauchen Unterstützung, um in dieser sich schnell wandelnden Zeit Orientierung zu finden. Diese Unterstützung können und müssen Eltern wie Schule geben. Das Landesmedienzentrum stellt den Schulen im Land wichtige Infrastruktur und pädagogische Beratung und Unterstützung in Medienfragen zur Verfügung. Mit über 1.300 Veranstaltungen landesweit für Schüler, Eltern und Lehrkräfte leistet das Landesmedienzentrum darüber hinaus einen wichtigen Beitrag zur Medienerziehung in Baden-Württemberg.“

Wolfgang Kraft, Direktor des Landesmedienzentrums, dankte dem neuen Vorsitzenden für die Übernahme dieser Aufgabe und betonte: „Mit Landrat Bäuerle übernimmt ein hoch angesehener Landrat den Vorsitz im Verwaltungsrat des Landesmedienzentrums, der nicht nur in seinem Kreis hohe Reputation genießt.“

In seiner Laudatio an Landrat i.R. Gaerte würdigte Landrat Bäuerle vor allem folgende Erfolge seines Vorgängers:

- den Aufbau eines flächendeckenden Netzes an Beratern (Schulnetzberatern und medienpädagogischen Beratern) in den Stadt- und Kreismedienzentren in Baden-Württemberg
- die nachhaltige Verankerung der standardisierten pädagogischen Musterlösung paedML für schulische Computernetze an nahezu allen weiterführenden Schulen und die Etablierung einer landesweiten Distributionsplattform SESAM
- den Aufbau eines umfassenden Netzes an Referentinnen und Referenten für den pädagogischen Jugendmedienschutz, der das LMZ zu einem zentralen Partner in der Initiative Kindermedienland mit jährlich über 1.300 Veranstaltungen und über 30.000 interessierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern (Eltern, Schüler und Lehrkräfte) werden ließ
- den aktiven Part des Landesmedienzentrums in der Bildungsplanreform des Landes, um Medienbildung zu einem zentralen Bestandteil in den neuen Bildungsplänen zu machen

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ):

Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ) - mit den beiden Stadtmedienzentren Karlsruhe und Stuttgart - bietet Lehrkräften an Schulen in Baden-Württemberg sowie Trägern der Jugendarbeit und Erwachsenenbildung medienpädagogische Beratung, Fort- und Weiterbildung, technische Unterstützung und didaktisch sinnvolle Medien.

Im „Medienzentrenverbund“ arbeitet das LMZ eng mit den regionalen Stadt- und Kreismedienzentren zusammen. Die Online-Medienrecherche dieses Verbundes ermöglicht den Zugriff auf die Medien der Medienzentren und des Landesmedienzentrums, die ausgeliehen oder direkt heruntergeladen werden können, sowie auf die Bilddatenbank des Landesmedienzentrums. Das kulturhistorische Bildarchiv bietet mit seinen Aufnahmen aus den Bereichen Landeskunde, Geschichte, Verkehr, Politik und Geografie ein „fotografisches Gedächtnis“ für Baden-Württemberg. Das LMZ bietet umfassende technische Unterstützung für den Medieneinsatz in Schulen („paedML – die pädagogische Musterlösung für schulische Computernetze“) und erprobt unterrichtsgerechte technische Lösungen.

Im Auftrag des Staatsministeriums und des Kultusministeriums betreut das LMZ medienpädagogische Projekte zum Jugendmedienschutz mit der Zielsetzung, landesweit über mögliche Gefahren der Mediennutzung aufzuklären und bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Kompetenzen für einen souveränen Umgang mit Medien zu fördern.

Weitere Informationen finden Sie unter www.lmz-bw.de.